

Luftgewehrwettkampf in Innsbruck

Julian Justus siegt mit Bestleistung

Von Herbert Vöckel – Text und Foto

Der Bundesligaschütze aus Homberg/Ohm hat seine eigene Bestleistung übertroffen. Bei einem Wettkampf in Innsbruck hat der 23-jährige Nationalkaderschütze seine bisherige Höchstmarke auf 599 Ringe gesteigert. Nur in der vierten Zehnerserie verfehlte der Industriemechaniker einmal die Zehn. Den Wettkampf gewann der Oberhesse nach 102,9 Ringen im Finale mit insgesamt 701,9 Ringen vor Tino Mohaupt aus Diezhausen in Thüringen, der nach dem Topergebnis von 104,5 in Finale noch auf 700,5 kam.



Doppelsieger in Innsbruck: Julian Justus

Doppelsieg in der Hauptstadt der Alpen

Das war bereits der zweite Wettkampf in der „Hauptstadt der Alpen“, wie sich die Tiroler Kommune im oberen Inntal selbst in seinem Internet-Portal bezeichnet. Auch das erste Luftgewehrmatch in Vorbereitung auf den traditionellen Internationalen Wettkampf in München hat Julian Justus mit 598 Ringen in der Qualifikation und 103,4 im Finale gewonnen, teilte Landestrainer Bill Murray mit. Nach seiner Ankündigung wird beim IWK in München auch der hessische Junior Lars Walker starten. Bill Murray: „Eine Woche danach geht es für Julian zum Bundesliga-Finale nach Paderborn, wo er als Nummer eins im Gastgebersteam von Hubertus Elsen antreten wird.“

[Zur Innsbrucker Ergebnisliste](#)